

Vöhrenbach 16.11.2011

Stadtmedaille für Hans Wolfer

Bürgermeister Strumberger zeichnet Vorsitzenden der Heimatgilde für langjähriges Engagement aus



Bild: Heimpel

Bürgermeister Robert Strumberger (links) ehrt Hans Wolfer mit der Stadtmedaille in Gold. Ehefrau Johanna Wolfer dankt er mit einem Blumenstrauß.

Vöhrenbach (hei) Er konnte nicht nur eine Ehrung stellvertretend für die Heimatgilde entgegennehmen, Hans Wolfer selbst wurde für sein langjähriges Engagement mit der Stadtmedaille in Gold ausgezeichnet. Die Laudatio auf Hans Wolfer hielt ein jahrelanger Wegbegleiter, der stellvertretende Vorsitzende der Heimatgilde, Michael Wilde.

Hier einige Beispiele der vielfältigen Aktivitäten: Hans Wolfer gehörte zu den Gründern der Trimmschnecken. An der Fasnet war er Hofnarr oder auch Prinz. Im Arbeitskreis Stadtgeschichte war er wesentlich an der Aufstellung der Stele bei der Kirche und bei der Anschaffung des Orchestrions im Rathaus beteiligt. Als stellvertretender Vorsitzender und seit 2002 als Vorsitzender der Heimatgilde kümmerte er sich wesentlich um die Fertigstellung des Uhrmacherhäusles und anschließend um den Kauf und den Umbau des ehemaligen Kindergartens, heute „Haus der Heimatgilde“.

Überall war er auch als Maler sehr aktiv. Bürgermeister Robert Strumberger überreichte die Stadtmedaille sowie an die Ehefrau Johanna einen Blumenstrauß. In seinem Dank bestätigte Hans Wolfer, dass er viel Arbeit und Freizeit in die verschiedenen Projekte gesteckt habe, aber „ich habe es gerne getan und freiwillig. Und dies alles sowohl für die Stadt und vor allem für die Heimatgilde.“